

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Gremium:	<b>Bauausschuss</b>
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>08.03.2013</b> <b>229</b> <b>2</b>
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Verantwortlich:	<b>öffentlich</b> <b>Dez. 6</b>
<b>Klärwerk Karlsruhe, Sanierung der mechanischen Reinigungsstufe, BA 2</b> <b>Vergabe der Arbeiten für die maschinen- und elektrotechnischen Einrichtungen des Grün- salzbunkers</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	08.03.2013		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss**

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe der folgenden Arbeiten:

**Klärwerk Karlsruhe, Sanierung der mechanischen Reinigungsstufe, BA 2**  
**Vergabe der Arbeiten für die maschinen- und elektrotechnischen Einrichtungen des**  
**Grün- salzbunkers**

an die Firma                   Stulz GTA GmbH, Grafenhausen  
zum Angebot vom        06.12.2012  
abschließend mit        475.968 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
15.650.000 €					
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung					
Kontierungsobjekt: Projekt: 7.740209			Kontenart: 7872 0000		
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld: (bitte auswählen)	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit	

## 1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Im Klärwerk Karlsruhe wurde bereits im Doppelhaushalt 2009/2010 mit der Sanierung der mechanischen Reinigungsstufe begonnen. Das Teilprojekt „Sanierung Sand- und Fettfang (Bauabschnitt 1)“ wurde bereits abgeschlossen. Bauabschnitt 2 umfasst im Wesentlichen eine neue Rechenanlage mit technischer Gebäudeausrüstung sowie die Sanierung des Grünsalzbunkers.

Gegenstand der vorliegenden Vergabe sind die Lieferung und Montage der klärtechnischen Einrichtungen sowie die Erneuerung der Mess-, Steuer-, Regel- und Elektrotechnik des Grünsalzbunkers, der zur Simultanfällung (Phosphorelimination) benötigt wird. Wesentliche Komponenten hierbei sind die Höhenstands- und Dichtemessungen, verbindende Rohrleitungen und Armaturen sowie die Dosierpumpen inkl. der zugehörigen Steuerung. Die baulichen Sanierungsarbeiten wurden bereits mit den Rohbauarbeiten Rechenhaus beauftragt.

Im Einzelnen sind folgende Arbeiten auszuführen:

Lieferung und Montage von

- Lukenabdeckung (Länge/Breite ca. 12,0/2,1 m)	1	Stück
- HDPE-Rohren DN 40 bis DN 100	150	m
- Edelstahlrohren DN 50 bis DN 200	30	m
- Druckschläuchen Da 8 bis 16 mm	60	m
- Pneumatikschrank (32 Ventile)	1	Stück
- Dosierpumpen	3	Stück
- Armaturen	70	Stück
- Gitterrosttreppe (18 Stg.)	1	Stück
- Schaltanlagenschränke	3	Stück
- Software für die Automatisierungsstation	1	Stück
- Messsonden (Füllstand)	12	Stück
- Kabel und Leitungen	4.500	m
- Kabelrinnen und Leerrohre	300	m
- Blitzschutz und Erdung	1	psch.

## 1.2 Projektvorstellung beim Gemeinderat:

Vorberatung Bauausschuss: 23.07.2010

Beratung Hauptausschuss: 12.10.2010

## 1.3 Ausschreibung nach VOB: öffentlich

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 4 Firmen angefordert. Insgesamt sind 4 Angebote eingegangen.

Submissionsergebnis vom 07.12.2012:

Hauptangebote:

<b>1. Stulz GTA GmbH, Grafenhausen</b>	<b>475.968 €</b>	<b>100 %</b>
2. Bieter B	545.561 €	115 %
3. Bieter C	566.773 €	119 %
4. Bieter D	603.865 €	127 %

Ende der Bindefrist: 31.03.2013

Ausführungszeitraum: Juli 2013 bis Oktober 2013

## 1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste Bieterin im Wettbewerb ist die Stulz GTA GmbH aus Grafenhausen mit ihrem Angebot in Höhe von 475.968 €. Das Tiefbauamt schlägt vor, dieses Angebot als das wirtschaftlichste anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen. Das Unternehmen verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie über Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Ein Hinweis auf eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

### 1.5 Veranschlagung der Kosten:

- Unternehmerleistung lt. Angebot	475.968 €
- Ingenieurleistungen	47.000 €
- Unvorhergesehenes	20.000 €
- Bauverwaltungskosten Tiefbauamt	<u>22.032 €</u>
Insgesamt:	<u><b>565.000 €</b></u>

### 1.6 Kostenvergleich:

Summe lt. Kostenberechnung	490.000 €
Summe lt. Vergabevorschlag	<u>565.000 €</u>
<b>Mehrbetrag</b>	<u><b>75.000 €</b></u>

Der Mehrbetrag ist im Wesentlichen begründet durch Mehrkosten bei den Positionen Lukenabdeckung Bunker, Armaturen und Wasserzugabe Bunker. Die zusätzlichen Kosten für diese Teilleistungen werden durch das günstiger submittierte Teilgewerk Stahlbauarbeiten aufgefangen.

### 1.7 Angaben über die Finanzierung

#### (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand in Höhe von 565.000 € wird vollständig im HJ 2013 kassenwirksam und beim Projekt 7.740209 (Abwasserreinigung, Sanierung der mechanischen Reinigungsstufe) verbucht. Zur Vergabe der erforderlichen Arbeiten wird eine zusätzliche Verpflichtungsermächtigung für die Auszahlungsbeträge bereitgestellt.

Beschluss:

## I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe

**Klärwerk Karlsruhe, Sanierung der mechanischen Reinigungsstufe, BA 2  
Vergabe der Arbeiten für die maschinen- und elektrotechnischen Einrich-  
tungen des Grünsalzbunkers**

an die Firma	Stulz GTA GmbH, Grafenhausen
zum Angebot vom	06.12.2012
abschließend mit	475.968 €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

2. Der Aufwand in Höhe von 565.000 € wird beim PSP-Element 7.740209.700.004 (Abwasserreinigung, Sanierung Mechanik BA 2, Technische Ausrüstung) verrechnet.